

Niederschrift

über die 34. öffentliche Sitzung
der Bezirksvertretung Münster-Nord
am Dienstag, 19.08.2008, 17:00 Uhr,
in der Agora des Bürgerhauses Kinderhaus, Idenbrockplatz 8, 48159 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Karl-Heinz Beckmann, Ralf Heupel, Ludger Janning, Christel Meier, Christian Moll, Walter Sauerwald, Gertrud Schlüter, Ulrich Tebbe, Heinz Vosseberg

von der SPD-Fraktion

Jochen Frese, Birte Herholz, Manfred Igelbrink, Johanne Lamken, Annemarie Langela, Walter Urbscheit

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Thomas Burhans, Manfred Kehr

von der FDP

Hartmut Viehoff

von der UWG-MS

Detlef Wolff

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Maria Anna Hakenes

Vertreter des Jugendforums

Melanie Becker ab 17.02 Uhr bis 18.04 Uhr

von der Verwaltung

Gerhard Dittmer

für die Schriftführung

Hans-Joachim Temme

für die Stenogrammaufnahme

Maria Hermes

Es fehlten:

Sina Mahboubkhah Milandoab (Jugendforum)

Tagesordnung:**1. Eingänge und Mitteilungen****2. Anregungen gem. § 24 GO NW**

V/0644/2008

Amt des Rates und des
Oberbürgermeisters

- 2.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für
das Land Nordrhein-Westfalen

3. Berichte der Verwaltung

V/0516/2008

Amt für Kinder, Jugendliche und
Familien

- 3.1. Jahresbericht 2007 der Stadtteilwerkstatt Nord

- 3.2. Anhörungsbeschlüsse der vorletzten Sitzung

4. Anhörungen

V/0260/2008

Amt für Kinder, Jugendliche und
Familien

- 4.1. Kindertagesbetreuungsbericht 2008

V/0371/2008

Amt für Stadtentwicklung,
Stadtplanung, Verkehrsplanung

- 4.2. Handlungskonzept 'demografischer Wandel in
Münster':
Demografiebericht, Demografieleitbild und Steue-
rungszyklus demografieorientierte Stadtentwicklung

5. Entscheidungen

V/0537/2008

Amt für Stadtentwicklung,
Stadtplanung, Verkehrsplanung

- 5.1. Salzmannstraße - geschwindigkeitsreduzierende
Maßnahmen zwischen Ermlandweg und Bröde-
richweg

V/0544/2008

Amt für Grünflächen und
Umweltschutz

- 5.2. Sanierung von Spielplätzen im Stadtgebiet Müns-
ter-Nord im Haushaltsjahr 2008
- Planungs- und Baubeschluss -

6. Anregungen/Anträge

A-N/0009/2008

SPD-Fraktion

- 6.1. Bericht zur Umstellung aller Ampeln auf LED-
Technik

A-N/0010/2008

SPD-Fraktion

- 6.2. Änderungsvorschläge zur Vorl. V/0537/2008 - Salz-
mannstraße

A-N/0011/2008
GAL-Fraktion

6.3. 5.000 Euro Zuschuss für "Kunst trifft Kohl"

A-N/0012/2008
CDU-Fraktion

6.4. Barrierefreie Haltestellen Ziegeleiteich

7. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung

8. Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Bezirksvertretern

9. Verschiedenes

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Herr Bezirksbürgermeister Heupel eröffnete die 34. öffentliche Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Nord fest. Er begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung Nord, die Ratsmitglieder, die Damen und Herren der Verwaltung und die Vertreter der Presse. Er gratulierte nachträglich Herrn Wolff, Herrn Frese, Frau Langela und Herrn Burhans zum Geburtstag und Herrn Temme zur Hochzeit.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erklärte Herr Heupel, dass ihm eine Mitteilung des Amtes des Rates und des Oberbürgermeisters vorliege, dass die Vorlage V/0371/2008 erst in der Ratssitzung am 10.12.2008 beraten werde. Sie werde daher heute von der Tagesordnung abgesetzt und für die Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Nord am 02.12.2008 vorgesehen.

Außerdem werde er den TOP 5.1 – V/0537/2008 – gemeinsam mit dem TOP 6.2 – A-N/0010/2008 – beraten lassen.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Heupel gab bekannt:

- die Einladung zur Informationsveranstaltung zum Schlussbericht zur Verbesserung der Verkehrssicherheit in Münster am 04.09.2008
- ein Schreiben der Stadtwerke Münster vom 13.08.2008 zur Verlegung von Versorgungsleitungen in der Pestalozzistraße vom 18.08. bis 30.09.2008
- ein Schreiben des Begegnungszentrums Sprickmannstraße e. V. vom 14.08.2008 zu den Wohnungsmissständen Münster-Kinderhaus/Nordwestschleife
- eine Einladung des Oberbürgermeisters der Stadt Münster vom 14.08.2008 zum Empfang der Goldmedaillengewinnerin Frau Ingrid Klimke am 21.08.08 um 17 Uhr im Friedenssaal

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
öffentlich

- das Antwortschreiben des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz vom 23.07.2008 an die Seniorenvertretung Münster zur Nummerierung der Parkbänke in den öffentlichen Anlagen von Münster
- den Entwurf des Terminplanes für die Sitzungen des Rates, der Bezirksvertretungen, der Ausschüsse und sonstigen Gremien für das Jahr 2009
- die Broschüre Die Stadtverwaltung – Wegweiser
- die Einladung zum Anhörungstermin am 12.08.2008 zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 515 „Münster-Erweiterung Zentrum Kinderhaus“
- die Niederschriften über die 7. Sitzung/2007, 1. Sitzung/2008, 2. Sitzung/2008 und 3. Sitzung/2008 der Arbeitsgruppe für Verkehrsfragen (AfV)
- das Schreiben des Amtes für Bürgerangelegenheiten – Wahlamt – vom 13.06.2008 zu den Kommunalwahlen 2009 – Einteilung des Wahlgebiets „Stadt Münster“ in Wahlbezirke
- den Jahresbericht 2007 der Seniorenvertretung Münster
- das Schreiben des Amtes für Bürgerangelegenheiten – Zentrale Haushaltssachbearbeitung – vom 23.06.2008 über den Stand der Ausgaben des Bezirkshaushaltes nach dem 1. Halbjahr
- die Anregung Nr. 123/2008 gem. § 24 GO NW des Jugendforums Nord vom 12.06.2008
- das ergänzende Schreiben eines Bürgers der Salzmannstraße zum Antrag gem. § 24 GO NV vom 05.08.2008
- die Ergänzung zur Anregung Nr. 86/2008 des Amtes des Rates und des Oberbürgermeisters vom 07.08.2008
- den Antrag der Bürgervereinigung Kinderhaus vom 24.07.2008 zur Übernahme der Kosten von 400,00 Euro zur Beseitigung der Vandalismusschäden an den Schildern des Rundweges.
Nach kurzer Diskussion beschloss die Bezirksvertretung Münster-Nord einstimmig 400,00 € aus dem Produkt 010102, Sachkonto 529000 – sonstige Sach- und Dienstleistungen - bereitzustellen.

Herr Temme informierte über die geplante Kirmes in Kinderhaus vom 26. bis 28.09.2008 auf dem Idenbrockplatz. Bei Erfolg sei auch eine Kirmes in Coerde für 2009 geplant.

Punkt 2 der Tagesordnung

Anregungen gem. § 24 GO NW

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0644/2008

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Herr Frese (SPD) unterstützte das Anliegen des Jugendforums Nord. Herr Temme sagte zu, einen Ortstermin mit dem Jugendforum und dem Ordnungsamt zu koordinieren. Hierzu werden die Mitglieder der Bezirksvertretung Nord und Vertreter der Kita am Holtmannsweg eingeladen.

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

Punkt 3 der Tagesordnung**Berichte der Verwaltung****Punkt 3.1 der Tagesordnung
V/0516/2008****Jahresbericht 2007 der Stadtteilwerkstatt Nord**

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

Punkt 3.2 der Tagesordnung**Anhörungsbeschlüsse der vorletzten Sitzung**

Herr Temme berichtete, dass die Vorlage

V/0203/2008 - 2. Nahverkehrsplan Stadt Münster - Erfahrungsbericht und Entscheidung

im Rat mit kleinen Änderungen gegenüber dem Beschluss in der Bezirksvertretung Münster-Nord beschlossen wurde.

Die Vorlagen

V/0212/2008 - Neubau einer kombinierten Einrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien in Sprakel (nördlich Landwehr) - Kindertageseinrichtung und Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach – Baubeschluss –

V/0223/2008 - Ordnungsbehördliche Verordnungen über das Offenhalten der Verkaufsstellen am 31.08.2008 und 28.12.2008 im Stadtbezirk Münster-Hiltrup und am 09.11.2008 im Stadtbezirk Münster-Nord

V/0224/2008 - Erweiterung Zentrum Kinderhaus

V/0229/2008 - Bebauungsplan Nr. 515: Kinderhaus - Erweiterung Zentrum Kinderhaus (Kristiansandstraße/Westhoffstraße/Langebusch/Erlenkamp/Am Burloh)
Beschluss zur Aufstellung

V/0261/2008 - Anregungen gem. § 24 GO NRW, Nrn. 88, 89, 90, 93, 94 und 99/ 2007, " Nummerierung von Parkbänken"

vom Rat wie in der Bezirksvertretung Münster-Nord beschlossen wurden.

Punkt 4 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0260/2008****Kindertagesbetreuungsbericht 2008**

Frau Herholz (SPD) berichtete, dass der Bericht Fehler wie falsche Wiedergabe von Statistikzahlen und Zahlendreher enthalte. Ihr fehle weiterhin der Quellennachweis der zitierten Statistiken. Sie gab ihre Anmerkungen wie folgt zu Protokoll:

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.
öffentlich

Birte Herholz
Westhoffstr. 41
48159 Münster

Protokollnotiz zu u.g. Vorlagen/Dokumenten in der für die Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Nord, am Dienstag, 19.08.2008,

Anmerkung zu den Vorlagen

- V/0260/2008 - Kindertagesbetreuungsbericht 2008 und
- V/0371/2008 - Handlungskonzept 'demografischer Wandel in Münster' und der
- Jahresstatistik 2007

Vergleich/Betrachtung nur der Zahlen der Kinder 0-3 Jahre (wohnberechtigte Bevölkerung) (Seite 8 und 9 der Vorlage V/0260/2008 – Kindertagesbetreuungsbericht 2008)

V/0260/2008 – Kindertagesbetreuungsbericht 2008	V/0371/2008 - Handlungskonzept 'demografischer Wandel in Münster'	Jahresstatistik 2007	Anmerkungen
Seite 9 oben: Die Berechnung (+34 Kinder) ist nicht korrekt! Die plus-minus-Rechnung in der Tabelle darunter ergibt 43 Kinder			
Seite 8 unten: 7.045 Kinder in 2007			Diese Zahl ist an keiner der Jahresstatistiken 2006 oder 2007 zu verifizieren.
Seite 9 oben: Hier wird die Zahl der Kinder für 2008 mit 7.079 angegeben		Hier werden für 2007 = 7.079 Kinder aufgeführt.	
Seite 9 unten: Prognose (aus welcher Quelle?) für das Jahr 2013: 6.386	Prognose aus 2005 für Kinder in 2013: 6.389		= wer arbeitet hier mit welchen Zahlen?

V/0260/2008 – Kindertagesbetreuungsbericht 2008	V/0371/2008 - Handlungskonzept 'demografischer Wandel in Münster'	Jahresstatistik 2007	Anmerkungen
	Anzahl der Kinder in 2005: 7.095 Prognose aus 2005 für Kinder 2007: 6669 7.095 – 6669 = 426	Grundlage Jahresstatistik 2007: Kinder 2007 : 7.079	= Differenz in der Vorhersage von 410 Kindern innerhalb von 2 Jahren! =2005 bis 2007: sank die Kinderzahl lediglich von 7.095 auf 7.079 um 16 Kinder!
Seite 9 oben rechts (Tabelle) Abnahme prognostiziert: 710 Kinder	Anzahl der Kinder in 2005: 7.095 Prognose aus 2005 für Kinder in 2013: 6.389 7.095 – 6.389 = 706 Kinder weniger		Das heißt, die Abnahme der Kinder wird ungeachtet der o.g. Fehleinschätzung und der bereits vergangenen 2 Jahre fortgeschrieben, ohne die Gründe der Fehleinschätzung zu diskutieren.
			Auf welcher Datengrundlage basieren die Vorlage und die darin enthaltene Auswertung?

Um die Aussagen der von den Fachverwaltungen vorgelegten Statistiken verifizieren und adäquate politische Entscheidung auf eben diesen Aussagen fällen zu können, bitte ich folgende Voraussetzungen künftig zu erfüllen:

1. Nennung der Datengrundlage die in einer Vorlage verwendet wird.
2. Harmonisierung der Datengrundlage (z.B. nach Möglichkeit in allen Statistiken die gleichen Altersspannen betrachten um Nachprüfbarkeit der Datendarstellungen zu erleichtern und die Daten untereinander vergleichbar zu machen.
3. Sollte innerhalb eines kurzen Zeitrahmens die Datenentwicklung in erheblichem Maße von der statistische Vorhersagen abweichen, ist dies in Vorlagen, die auf diesen statistischen Annahmen beruhen explizit und evtl. mit Begründung zu erwähnen.

Birte Herholz

Herr Frese (SPD) beantragte eine Unterbrechung der Sitzung. Daraufhin wurde die Sitzung von 17:38 Uhr bis 17:44 Uhr unterbrochen.

Nach Wiedereintritt in die Tagesordnung ließ Herr Heupel mit dem folgenden Ergebnis über die Vorlage abstimmen:

16 Ja-Stimmen (CDU, SPD, FDP, UWG), 3 Enthaltungen (GAL, 1 Mitglied der SPD)

Somit war die Vorlage einstimmig beschlossen:

I. Sachentscheidung:

1. Der Bericht zur Tagesbetreuung für Kinder in Münster 2008 wird zur Kenntnis genommen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt,

2.1 die Kindertagesbetreuung entsprechend den planerischen und fachlichen Zielen und Vorgaben weiterzuentwickeln,

2.2 bedarfs- und wohnbereichsgerecht weitere Angebote für unter dreijährige Kinder, sowohl in Kindertageseinrichtungen als auch in Kindertagespflege zu schaffen und dabei bereits die Vorgaben des Kinderförderungsgesetzes (Kifög) zu berücksichtigen,

2.3 die betrieblichen Kindertagesbetreuungsangebote weiter auszubauen und

2.4 Angebote zur weiteren bedarfsgerechten Flexibilisierung von Kindertagesbetreuung zu entwickeln.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass dieser Bericht über die Entwicklung der Kindertagesbetreuung berichtet und keine unmittelbaren Kosten entstehen.“

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0371/2008**

**Handlungskonzept 'demografischer Wandel in Münster':
Demografiebericht, Demografieleitbild und Steuerungszyklus demografieorientierte Stadtentwicklung**

Diese Vorlage war zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt worden.

Punkt 5 der Tagesordnung

Entscheidungen

**Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0537/2008**

Salzmannstraße - geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen zwischen Ermlandweg und Bröderichweg

und

**Punkt 6.2 der Tagesordnung
A-N/0010/2008**

Änderungsvorschläge zur Vorl. V/0537/2008 - Salzmannstraße

Nach ausführlicher Diskussion stellte Herr Heupel zunächst den Antrag Nr. A-N/0010/2008 der SPD-Fraktion zur Abstimmung:

„Die Vorlage V/0537/2008 (Salzmannstraße – geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen zwischen Ermlandweg und Bröderichweg) wird wie folgt geändert bzw. ergänzt:

Ziffer 1. Die Bezirksvertretung Münster-Nord stimmt der Planung von Mai 2008 für die Aufstellung von zwei Betonkegeln zu ~~und wird die Veranschlagung der finanziellen Mittel für zwei Betonkegel für das Haushaltsjahr 2009 einplanen.~~ Die Realisierung der Planung erfolgt nicht durch Neuanschaffung sondern durch Umsetzen aus dem Bestand.

Ziffer 2. ~~Die Anregung nach § 24 GO NW (lfd. Nr. 86/2008 gilt damit als erledigt.~~ Die Verwaltung prüft, ob folgende Maßnahmen als Ergänzung notwendig bzw. sinnvoll sind:

- Verlegung des Zonenbeginns im Süden etwas weiter nach Süden unter Austausch des Schildes gegen die größere Variante
- Verringerung des Pfahlabstandes im südlichen Teil der Salzmannstrasse an der westlichen Seite

Ziffer 3. neu *Über das Ergebnis der Prüfung (einschließlich etwaiger Kosten, auch für das Umsetzen) ist der BV zu berichten“*

Die Abstimmung hatte folgendes Ergebnis:

17 Ja-Stimmen (CDU, SPD, FDP), 2 Enthaltungen (GAL).

Damit war der Antrag einstimmig beschlossen.

Anschließend wurde die Vorlage in der geänderten Fassung mit

15 Ja-Stimmen (CDU, SPD, FDP), 2 Enthaltungen (GAL), zwei Mitglieder der SPD-Fraktion nahmen an der Abstimmung nicht teil

einstimmig beschlossen:

„I. Sachentscheidung:

1. Die Bezirksvertretung Münster-Nord stimmt der Planung von Mai 2008 für die Aufstellung von zwei Betonkegeln zu ~~und wird die Veranschlagung der finanziellen Mittel für zwei Betonkegel für das Haushaltjahr 2009 einplanen.~~ **Die Realisierung der Planung erfolgt nicht durch Neuanschaffung sondern durch Umsetzen aus dem Bestand.**

2. ~~Die Anregung nach § 24 GO NW (Ifd. Nr. 86/2008) gilt damit als erledigt. Die Verwaltung prüft, ob folgende Maßnahmen als Ergänzung notwendig bzw. sinnvoll sind:~~

- Verlegung des Zonenbeginns im Süden etwas weiter nach Süden unter Austausch des Schildes gegen die größere Variante
- Verringerung des Pfahlabstandes im südlichen Teil der Salzmannstrasse an der westlichen Seite

Ziffer 3. neu Über das Ergebnis der Prüfung (einschließlich etwaiger Kosten, auch für das Umsetzen) ist der BV zu berichten

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von ca. 1.500 €, aber keine Folgekosten entstehen.

Die Mittelbereitstellung muss im Rahmen der Haushaltplanberatungen für das Haushaltjahr 2009 erfolgen.“

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0544/2008**

**Sanierung von Spielplätzen im Stadtgebiet Münster-Nord im Haushaltsjahr 2008
- Planungs- und Baubeschluss -**

Die Bezirksvertretung Münster-Nord fasste einstimmig den folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Planung und Bauausführung zur Sanierung des Spielplatzes **Memmertweg** (Plan-Nr. K 245/4) wird zugestimmt.
2. Der Planung und Bauausführung zur Sanierung des Spielplatzes **Am Edelnbach** (Plan-Nr. K 842/1) wird zugestimmt.
3. Der Planung und Bauausführung zur Sanierung des Spielplatzes **Nerzweg** (Plan-Nr. K 235/5) wird zugestimmt.
4. Der Bericht über die Spielplatzsanierung **Coerdesteige**, die Bauarbeiten am **Feez** und über das Jugendzentrum **Wuddi** werden zur Kenntnis genommen.

II. Kosten/Folgekosten

Die Gesamtkosten der Sanierung lt. Beschlusspunkt 1-3 betragen **29.660,00 €**.

Sie verteilen sich wie folgt auf die Sanierungsobjekte:

- | | |
|---------------------|-------------|
| 1 KSP Memmertweg | 17.660,00 € |
| 2. KSP Am Edelnbach | 6.000,00 € |
| 3. KSP Nerzweg | 6.000,00 € |

Die Folgekosten entsprechen den bisherigen Unterhaltungskosten.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen	2008	29.660,--	
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen			
Investitionsmaßnahme	7200	Sanierung von Spielplätzen Bezirk Nord			
Insgesamt:					

„

Punkt 6 der Tagesordnung**Anregungen/Anträge****Punkt 6.1 der Tagesordnung
A-N/0009/2008****Bericht zur Umstellung aller Ampeln auf LED-
Technik**

Herr Frese (SPD) zog den Antrag für die heutige Sitzung zurück und verwies darauf, dass der Verwaltung bereits Informationen über diese Technik vorliegen. Er bat die Fachverwaltung hierzu um Informationen.

Dabei soll darüber informiert werden, auf welcher Zeitachse und mit welchem Kostenaufwand alle Ampeln im Bezirk Nord bzw. stadtweit auf LED-Technik umgestellt werden können bzw. umgestellt werden. Gleichzeitig ist das Sparpotential durch die Umrüstung darzustellen.

**Punkt 6.2 der Tagesordnung
A-N/0010/2008****Änderungsvorschläge zur Vorl. V/0537/2008 -
Salzmannstraße**

Dieser Antrag wurde unter TOP 5.1 mitbehandelt.

**Punkt 6.3 der Tagesordnung
A-N/0011/2008**

5.000 Euro Zuschuss für "Kunst trifft Kohl"

Nach kurzer Diskussion zog Herr Kehr den Antrag für die GAL-Fraktion zurück.

**Punkt 6.4 der Tagesordnung
A-N/0012/2008**

Barrierefreie Haltestellen Ziegeleiteich

Die Bezirksvertretung Münster-Nord beschloss einstimmig:

„Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob möglichst zeitnah die Haltestellen der Stadtwerke „Ziegeleiteich“ an der Dachsleite barrierefrei gestaltet werden können.“

Punkt 7 der Tagesordnung

**Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der
Bezirksvertretung**

keine

Punkt 8 der Tagesordnung

**Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von
Bezirksvertretern**

keine

Punkt 9 der Tagesordnung

Verschiedenes

Herr Janning (CDU) beanstandete, dass die in Sprakel Sprakeler Straße/Ecke Dreilinden aufgestellten Baken und die verkehrsregelnde Maßnahme zwischen Politik und Ordnungsamt ganz anders verabredet worden sei. Herr Temme sagte zu, baldmöglichst mit dem Ordnungsamt einen neuen Ortstermin abzustimmen.

Ende der Sitzung: 18:00 Uhr

Ralf Heupel
Bezirksbürgermeister

Hans-Joachim Temme
Schriftführer